

Viertler ist parteiübergreifender Kandidat

Bgm. Viertler, die ÖVP, die FPÖ und Unabhängige kandidieren gemeinsam

MITTERSILL. Eine „eher ungewöhnliche Liste“ nannte Bgm. Wolfgang Viertler am Montag dieser Woche seine neue Liste und ungewöhnlich ist sie wahrlich. Gelang ihm damit doch der Clou, die ÖVP und die FPÖ sowie Unabhängige hinter sich zu vereinen. Wäre er mit

einer eigenen Liste gegen die anderen Parteien angetreten, so wäre es wohl zu einer Zersplitterung gekommen. Das, so Viertler, wollte er verhindern. Einig sind sich diesbezüglich auch die anderen Parteien, eine Zersplitterung hätte die Arbeit für Mittersill geschwächt.

Kinderbetreuung und Familien haben Priorität

In seiner zweiten Periode will Wolfgang Viertler als Bürgermeister vor allem soziale Belange und die Stärkung der Wirtschaft in Angriff nehmen. Dabei wünscht er sich eine „dichtere Kinderbetreuung mit Spezialangeboten mit musischen, sprachlichen und anderen Sonderbetreuungen“. Auch das betreute Wohnen für ältere Menschen will er fördern. Beim „Sportpass“ sollen viele sportliche Angebote finanziell attraktiver gemacht werden, um Familien zu entlasten und sportliche Betätigung zu fördern. Im wirtschaftlichen Bereich hat das „Wanderparadies Mittersill“ Priorität. Denn diese „natürliche Hardware“ wurde in der Vergangenheit wenig gepflegt. Viertler will das Wander-



Wolfgang Viertler ist der gemeinsame Bürgermeisterkandidat von ÖVP, FPÖ und einigen Unabhängigen.

wegenetz stark ausbauen und verbessern, um den Einheimischen und Gästen das Naturerlebnis schmackhaft zu machen.